

682 441, Bankschulden 993 490, transitorische Posten 11 383. Sa. 1 948 875 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag aus 1930 16 954, Steuern 1655, Autobetrieb 4111, Zinsen 25 279, Abschreibungen auf Anlagen 2835, Außenstände 55 848. — **Kredit:** Grundstücksertrag 9382, Grundstücksverwaltung 13 412, Effekten 43 524, Verlust

(Vortrag 16 954 + Verlust aus 1931 23 410) 40 364. Sa. 106 682 RM.

Dividenden: Nicht bekanntgegeben. Gewinne 1928—1929: 24 287, 26 472 RM; 1930—1931 Verlust 36 953, 40 363 RM.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Deutsche Grundstücksverwaltungs-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin.

Die Ges. wurde lt. Bekanntm. des Amtsgerichts Berlin-Mitte v. 30./8. 1933 aufgefördert, binnen 3 Monaten Widerspruch gegen die Löschung ihrer Firma zu er-

heben. In Nichtachtung dieser Aufforderung wurde die Firma am 12./12. 1933 von Amts wegen gelöscht.

Deutsche Haus- und Boden-Gesellschaft Akt.-Ges.

Sitz in Berlin N 54, Rosenthaler Straße 11—12.

Vorstand: Adalbert Stiesy.

Aufsichtsrat: Die Namen der neuen A.-R.-Mitgl. wurden noch nicht bekanntgegeben.

Gegründet: 20./10. 1927; eingetr. 9./12. 1927.

Zweck: An- u. Verkauf von Grundstücken sowie grundstückähnlichen Rechten, das Mieten u. Vermieten u. die Beleihung sowie die Vornahme aller anderen Geschäfte, die mit dem Grundstücksmarkt in Verbindung stehen u. die Beschaffung von Krediten jeder Art.

Kapital: 120 000 RM in 120 Akt. zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu 105 %.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1930: Aktiva: Kassa 666, Postscheck 87, Grundst. 508 600, Inv. 1. Debit. 3059, Verlustvortrag 1929 6772, Verlust 1930 39 454. — **Passiva:** A.-K. 120 000, Agio 978, Hyp. 420 724, Bank 33, Kredit. 1200, Rückstell. 16 600. Sa. 559 541 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Handlung-Unk. 8825, Abschreib. auf Grundst. 13 022, do. auf Debit-Sonder-K. 20 000, Hausertrag 131. — **Kredit:** Zs. 2525, Verlust 39 454. Sa. 41 979 RM.

Dividenden 1928—1930: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Deutsche Immobilien Aktiengesellschaft (Dima).

Sitz in Berlin.

Die Ges. wurde lt. Bekanntm. des Amtsgerichts Berlin-Mitte v. 30./8. 1933 aufgefördert, binnen 3 Monaten Widerspruch gegen die Löschung ihrer Firma zu erheben

Vorstand: Unbesetzt.

Aufsichtsrat: Vors.: Gen.-Dir. Dr. Artur Weil, Berlin; Willy Schulze, B.-Grunewald.

Gegründet: 6./11. 1922; eingetragen 21./12. 1922. Firma bis 22./5. 1928: Deutsch-Italienische Markverwertungs Akt.-Ges. (Dima).

Zweck: Ankauf, Vermittlung u. Verwaltung von in Deutschland gelegenen Grundstücken. Die Ges. ist berechtigt, sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen zu beteiligen.

Kapital: 35 000 RM in 1750 Akt. zu 20 RM.

Urspr. 20 000 000 M in 2000 Akt. zu 10 000 M, übernommen von den Gründern zu 110 %. — Lt. G.-V. v. 28./2. 1923 sollte eine Kap.-Erhöh. von 60 Mill. M stattfinden. Durchgeführt wurde eine Erhöh. von 15 Mill. M in 1500 Aktien zu 10 000 M, ausgegeben zu 150 %. Anzubieten den Aktion. 2:1 zu 225 %. — Die G.-V. v. 18./11. 1924 beschloß Umstellung von 35 Mill. M auf 35 000 RM in 1750 Aktien zu 20 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanzen werden seit 1930 nicht mehr bekanntgegeben.

Dividenden 1927—1929: 0 %.

Deutsche Wohnungsbau- und Siedlungs-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin.

Vorstand: Dr. Helmuth Sticherling, Berlin (aus dem A.-R. delegiert).

Aufsichtsrat: Prof. Dr.-Ing. Eduard Jobst Siedler, B.-Zehlendorf, Hohenzollernstr. 4; Magistratsbau- rat i. R. Paul Klar, B.-Wilmersdorf; Wilhelm Schier, Dr. Helmuth Sticherling, Berlin.

Gegründet: 13./4. 1929; eingetragen 10./5. 1929.

Zweck: Herstellung u. Bewirtschaftung von Wohnungen u. Siedlungshäusern u. Beteiligung an ähnl. Unternehmen.

Kapital: 100 000 RM in 100 Akt. zu 1000 RM.

G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Diana Bad Akt.-Ges.

Sitz in Berlin N 24, Johannisstraße 15 (bei Dr. Bolik).

Vorstand: Steuersyndikus Dr. Hermann Bolik.

Aufsichtsrat: Kaufm. Cyna Hirschberg, B.-Charlottenburg; Dr. Erich Blumenthal, Berlin.

Gegründet: 26./9. 1923; eingetragen 28./9. 1923. Firma bis 11./3. 1924: Grundstücksgesellschaft Berlin City, Akt.-Ges.

Zweck: Verwertung des Hauses Johannisstr. 13 (früher: Inbetriebsetzung u. der Betrieb des im Grundstück Berlin, Kopenpenstr. 93, befindl. Diana-Bades).

Kapital: 5000 RM in 50 Akt. zu 100 RM.

Urspr. 2.5 Milliarden in 2500 Akt. zu 1 Mill. M, übernommen von den Gründern zu pari, umgesetzt lt. G.-V. vom 31./7. 1925 auf 5000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. 75 960, Schuldner 16 414, Verlust 40 041. — **Passiva:** A.-K. 5000, Wertberichtigungskonto 67 415, Hyp. 60 000. Sa. 132 415 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag 38 835, Unk. 713, Steuern 88, Zinsen 2925, Abschreibung 1080. — **Kredit:** Miete 3600, Verlustvortrag 38 835, Verlust 1932 1206. Sa. 43 641 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.